

# FC Elgg stürmt mit Kantersieg auf Platz vier

Nach dem 7:1-Sieg gegen den FC Winterthur 2 am letzten Samstagabend macht der FC Elgg in der Tabelle vier Plätze gut. Der überragende Spieler war Georg Maag mit drei Toren und einigen technischen Kabinettstückchen.

**FUSSBALL** - Dass der FC Winterthur 2 eine Wundertüte ist, wusste man schon im Vorfeld des Spiels. Mit einem Sieg in Elgg wollten sich die Gäste einen Platz unter den ersten vier der Viertligagruppe 11 sichern. Doch die Art und Weise, wie die Spieler des FC Elgg die Vorgaben ihres Trainers Roger Nicolet umsetzten, liess keinen Zweifel am Sieger dieser Partie aufkommen.

## Erstes Tor nach 23 Minuten

Nach einer ereignislosen Startphase lancierte der FC Elgg in der 23. Minute den ersten vielversprechenden Angriff. Georg Maag schloss ihn mit dem 1:0 ab. Keine zwei Minuten später verwertete der junge Francesco Roberto einen Pass von Georg Maag mit einem satten Schuss zum 2:0. Und nur eine Minute später gelang Georg Maag nach einem hervorragenden Konterangriff auf Pass von Arey Niederöst das 3:0. Danach plätscherte das Spiel bis zum Pausentee ohne nennenswerte Ereignisse dahin.

## Erneute Fairplay-Auszeichnung

Fairplay lohnt sich eben doch. Die verschiedenen Teams des FC Elgg haben im Vereins-Fairplay-Wettbewerb des Fussballverbandes Region Zürich (FVRZ) den fünften Platz erreicht. Dies ist bei insgesamt 178 Vereinen ein schöner Erfolg. Zur Belohnung erhält der FC Elgg 700 Franken für die Klubkasse. (OF)

## Unterhaltsame zweite Halbzeit

Die Gäste unterbanden anfangs der zweiten Halbzeit mit einem Pressing die Angriffsbemühungen des FC Elgg. In dieser Phase zeigte sich ein Gefälle im Heimteam. Es war aber nicht zu übersehen, wie engagiert jeder einzelne in die Zweikämpfe ging. So wurde auch diese heikle Phase überstanden. Mit dem ersten gelungenen Entlastungsangriff erzielte Stephan Greuter das entscheidende 4:0. Keine zwei Minuten später verkürzten die Gäste mit einem herrlichen Weitschuss auf 4:1. In der Folge kam der Heimklub zu drei weiteren Grosschancen, die aber nicht verwertet wurden. In der 80. Minute sah das gut gelaunte Publikum die erste gelbe Karte in diesem sehr fairen Spiel. Nach einer feinen Einzelleistung gelang Georg Maag in der 81. Minute mit seinem dritten Tor das 5:1. In der 83. Minute erzielte Michel Blaser das 6:1 und doppelte zwei Minuten später mit dem 7:1 nach.



Die drei Angriffskräfte Christian Schöpfer, Michel Blaser und Georg Maag bildeten eine starke Offensive.

Bild: Oliver Fuhrer

## Starke Teamleistung

Trainer Roger Nicolet freute sich über die Verrichtungen seines Teams: «Wir waren kampfbereit und haben unsere Torchancen konsequent abgeschlossen. Wir sind im Laufe dieser Vor-

runde immer sicherer geworden.» In der Tat hat sich sein Team nach dem schlechten Saisonstart kontinuierlich gesteigert. Nach dem Auswärtsspiel beim Tabellenzweiten FC Seuzach 2 geht es in die Winterpause. Wenn es der Equipe von Roger Nicolet gelin-

gen sollte, den dritten Platz aus der vergangenen Saison zu wiederholen, wäre das ein schöner Erfolg. Und dies notabene mit ausschliesslich einheimischen Spielern und einem sehr jungen Kader.

OLIVER FUHRER